

der Ratte sind die Auswirkungen ähnlich, jedoch geringer. – C. Gopalan und B. S. N. Rao „Experimenteller Niacinmangel“. Übersichtsreferat ohne neuere eigene experimentelle Untersuchungsergebnisse, jedoch mit einem ausgedehnten Literaturverzeichnis. – J. Takeuchi, A. Takada, Y. Hasumara, Y. Matsuda und F. Ikegami „Akuter Leberschaden und Cholinmangel“. Alkohol kann bei der Ratte Leberzellnekrosen erzeugen, wenn gleichzeitig noch eine andere Noxe wie z. B. Cholinmangel dazukommt. Folgen des Cholinmangels sind Störungen der Lipidperoxidation und des Glutathionstoffswechsels. – F. Coulson „Kupfermangel mit besonderer Berücksichtigung des cardiovasculären Systems“. Bei Schweinen erzeugt Kupfermangel Defekte im Bindegewebe, und zwar vor allem im kardiovaskulären System. Die Defekte bestehen hauptsächlich in einer Verminderung kovalenter Bindungen der Moleküle von Elastin und Kollagen. Ursache ist nach Auffassung des Autors eine Abnahme der Aminoxidase, welche ein Cu-Enzym ist. – F. A. Kallfelz „Einige neue Fortschritte zum Studium von Knochenerkrankungen“. Der Autor beschreibt Methoden zur Bestimmung der Knochenmineralien in vivo und zur Erfassung der Kinetik der Mineralstoffe, ferner die Technik der Knochen-Szintigraphie. – C. F. Cramer „Resorption von Calcium, Phosphat und Magnesium aus dem Verdauungstrakt“. Übersichtsreferat. R. A. MacDonald „Abnormes Gewebeseisen“. Verf. gibt eine Übersicht über das Eisenüberladungssyndrom des Menschen und die experimentelle Erzeugung des Syndroms im Tierversuch. Seiner Auffassung nach erzeugt die Eisenüberladung keine pathologischen Veränderungen wie z. B. Zirrhosen. Vermutlich ist die Eisenüberladung eine sekundäre Folge von Zirrhosen. – A. S. Cohen und E. S. Catchard „Durch Kasein induzierte experimentelle Amyloidose“. Übersichtsreferat über die neuere Literatur auf diesem Gebiet. K. Lang (Bad Krozingen)

MITTEILUNGEN

Die Deutsche Gesellschaft für Ernährung veranstaltet am 2. Oktober 1974 in München den **XII. Wissenschaftlichen Kongress 1974**.

Weitere Auskünfte über Herrn Prof. Dr. N. Zöllner, Direktor der Medizinischen Poliklinik der Universität 8000 München, oder über das Wissenschaftliche Sekretariat der Deutschen Gesellschaft für Ernährung, 6000 Frankfurt/Main, Feldbergstraße 28.

The **Xth International Congress of Nutrition**, sponsored by the *International Union of Nutritional Sciences (IUNS)*, will be held in Kyoto, August 3rd to 9th, 1975 at Kyoto International Conference Hall.

All correspondence relating to the Congress should be addressed to: Xth International Congress of Nutrition, c/o Kyoto International Conference Hall, Takaoka-ike, Sakyoku, Kyoto 606 (Japan).